

INHALT

Anstelle eines Vorworts	4
-------------------------	---

TEIL I 7

1 Mensch und Sprache	7
1.1 Geld und Münzen	7
1.2 Die zwei Seiten der Sprache	8
1.3 Kleine Sammlung von Sprachäußerungen von Kindern und Jugendlichen	9
1.4 Weitere Sprachphänomene bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Die Gebärdensprache	15
1.5 Ein Märchen der Brüder Grimm: Die drei Sprachen	17
1.6 Die Grundlage eines ganzheitlichen Fremdsprachenunterrichts	19

TEIL II 21

2 Die Seele in der Zeitperspektive: Der Gedanke der Dominanz und der Komplementarität	21
2.1 Die Jahrsiebte	21
2.2 Die Unterteilung der Jahrsiebte	23
3 Stufen des Sprechens und des Sprachunterrichts von der Kindheit bis zum Erwachsensein	26
3.1 Das erste Jahrsiebt	26
3.2 Das zweite Jahrsiebt	28
3.3 Das dritte Jahrsiebt	35

TEIL III

4	Die Werkzeuge des Fremdsprachenunterrichts	41
4.1	Wortschatz	43
4.2	Grammatik	46
4.3	Lektüre	51
4.4	Von den kleinen Szenen bis zu den großen Theaterstücken	56
4.5	Die anderen Werkzeuge	62
5	Lebensalter und Klassenstufen	64
5.1	Die 4. Klasse (Übergang zum Fühlen im Fühlen)	64
5.2	Die 6. Klasse (Übergang zum Denken im Fühlen)	68
5.3	Die 8. und 9. Klasse (an der Schwelle zum dritten Jahrsiebt)	71
5.4	Die 11. Klasse (Übergang zum Fühlen im Denken)	73

TEIL IV

6	150 Übungen zum Fremdsprachenunterricht in allen Altersstufen	76
6.1	Sprechübungen und Rezitieren	76
6.2	Kleine Spiele und Übungen für die Unterstufe	79
6.3	Kleine Spiele und Übungen für die Mittelstufe	89
6.4	Konversationsübungen	92
6.5	Der Kreislauf: Hörend Schreiben zu Hörend Lesen	94
6.6	Lesen (Die Schüler lesen vor)	95
6.7	Schreiben (gepflegtes Schreiben)	96
6.8	Kreatives Schreiben	97
6.9	Lektüre	100
6.10	Wortschatz	105
6.11	Grammatik	109
6.12	Dramatische Übungen	111
7	Regel- und Ersatzschulen im Zeitalter digitaler Pädagogik	120

Schlusswort

Literaturangaben und Anmerkungen:

124

125